

Stuttgart, 03.12.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.12.2021

Gebäudesituation Ausländerbehörde

Beantwortung / Stellungnahme

Das Raumprogramm für die Dienststelle 32-41, Ausländerbehörde (ABH), bisher Eberhardstr. 39, mit den Sachgebieten Einbürgerung und Flüchtlinge, bisher Jägerstr. 14, liegt seit Mai 2021 vor und war auch Basis für die Prüfung des Standortes Decker-/Nauheimer Str. durch den Architekt Jekle.

Der Gesamtflächenbedarf beläuft sich auf etwas über 4.000 m².

Ganz wichtig ist, die ablauforganisatorischen Zusammenhänge und die Notwendigkeiten in Zusammenhang mit der Publikumssteuerung zu beachten. Dazu hat der für die Machbarkeitsstudie im Gebäudekomplex bereits beauftragte Architekt Jekle wertvolle (Grundlagen-)Arbeit geleistet. Wesentliche Erkenntnisse sind in seinem Schlussbericht zusammengefasst der dem Liegenschaftsamt seit 18. Oktober 2021 vorliegt.

Die Besonderheit der Ausländerbehörde ist, der hohe Besucherverkehr und der damit erforderliche Platzbedarf, der nur in Gebäudestrukturen zu erfüllen ist, die das Grundmodul von (im Lichten gemessen) $B \times T = 5,00 \times 7,00$ m zuzüglich Wandstärken vorhalten. Das bedeutet in Gebäudequerrichtung Stützenachsenabstände von mindestens 7,00/9,00 m oder 7,00/2,50/7,00 m. Die Bauteile müssen so geräumig sein, dass in regelmäßiger Form Einheiten von 20 Theken-Büro-Arbeitsplätzen zuzüglich weiter Büros, Akteien und Nebenflächen angeordnet und die Wege der Besucher einfach und übersichtlich geführt werden können.

Mit diesen Informationen können damit Anmietobjekte geprüft werden, die im Hinblick auf das geplante Office-Hub oder die Flächensuche für das Amt für Digitalisierung und IT beim Liegenschaftsamt vorliegen. Ein konkreter Unterbringungsvorschlag kann aktuell noch nicht unterbreitet werden.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

1012/2021 FDP

Erledigte Anfragen/Anträge:

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>